



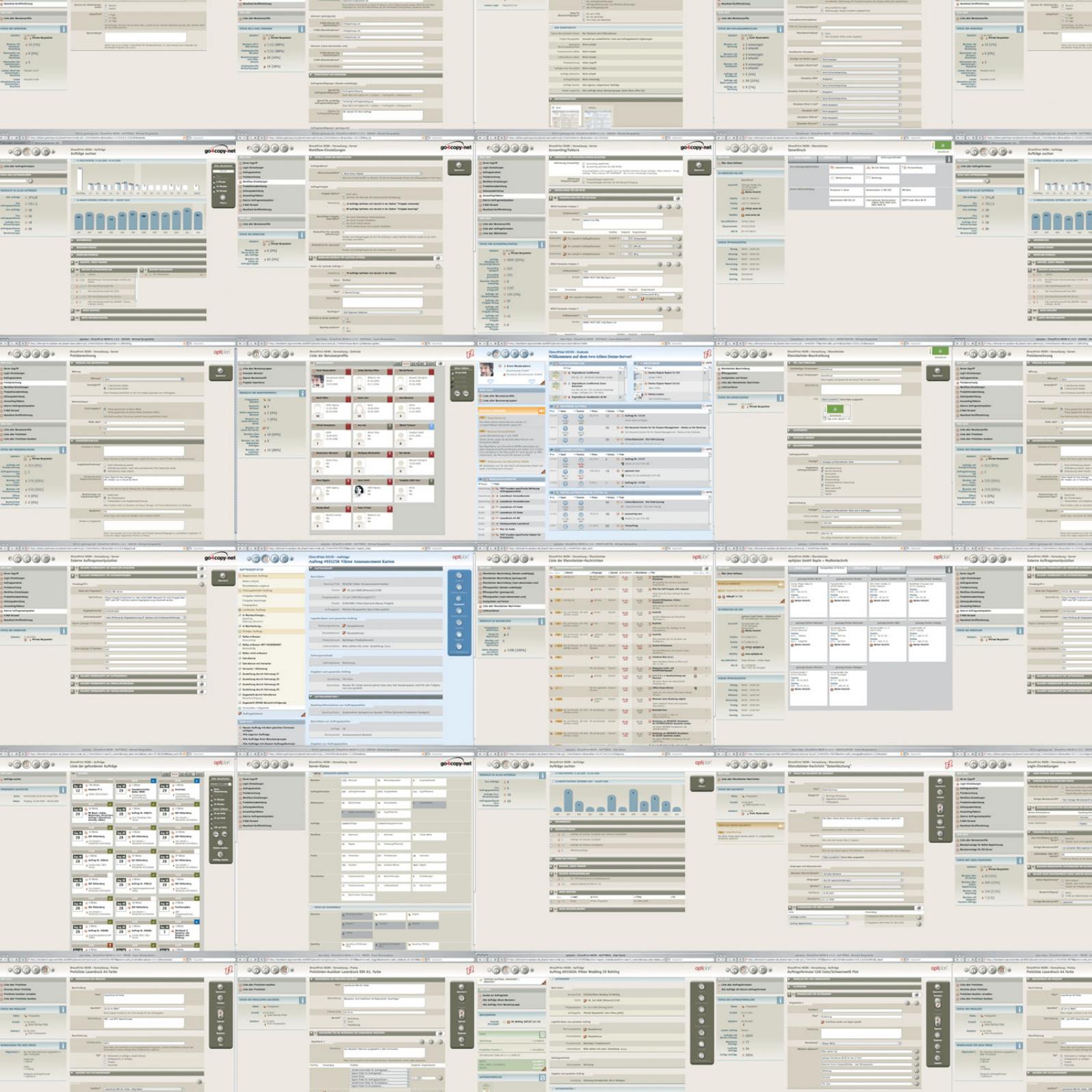
web-to-print: nach art des hauses

Linux Mac Unix Win

directprint.neon für unternehmen



twotribes



Eine eigene Inhouse-Druckerei bietet größeren Unternehmen mehr Flexibilität und kürzere Durchlaufzeiten. Theoretisch.

Praktisch ist die Führung einer Inhouse-Druckerei in Konkurrenz zum freien Markt eine echte Herausforderung. Während man die Kunden quasi gratis bekommt, ist die Integration in die individuelle Firmen-Organisation nicht ganz so einfach.

Eine gute Web-to-Print-Lösung beweist deshalb vor allem Flexibilität.

In der IT:

Viele Plattformen, geringe Anforderungen, große Schnittstellen-Auswahl.

In der Organisation:

Umfassende Konfigurierbarkeit, einfache Bedienung, geringer Support-Aufwand.

An sich liegen die Vorteile auf der Hand:

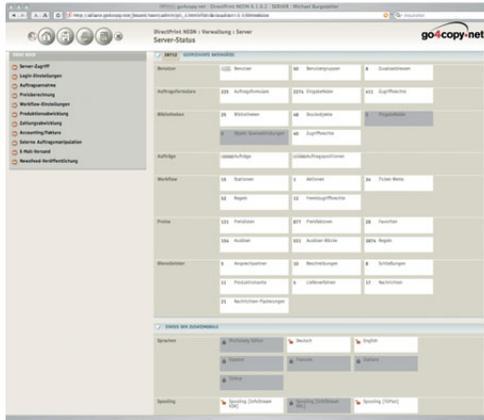
Keine E-Mails mehr, kein FTP, keine Laufzettel, keine CD-ROMs. Alles ersetzt durch ein einheitliches Browser-Interface.

Nur darf das nicht zu kompliziert sein für die Mitarbeiter. Oder zu ungewöhnlich für die IT-Abteilung.

directprint.neon stellt sich Ihnen deshalb vor als „guter Nachbar“: Pflegeleicht in der Technik, vielfältig in den Druckerei-Funktionen, bestechend einfach für Sie und Ihre Kunden, äh ... Kollegen.

was sagt ihre it-abteilung dazu?





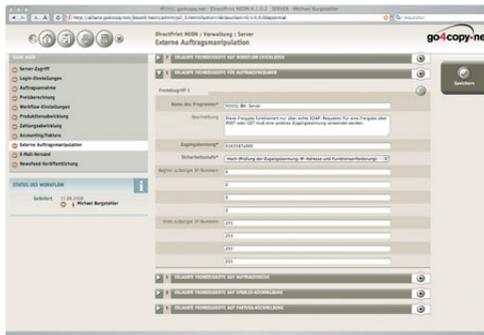
Server-Status
im Überblick

Größere Unternehmen haben sehr individuelle IT-Systeme, Regeln und Standards.

Jedes noch so elegante Web-to-Print-System muß sich hier Punkt für Punkt harmonisch eingliedern:

Stichwort Plattform:

directprint.neon läuft nicht nur auf Windows-Servern, sondern auch auf Linux, Solaris, AIX und anderen Plattformen. Keine spezielle Hardware, keine Extra-Datenbank. Ein Apache Tomcat und Java sind schon bei der Lieferung dabei.

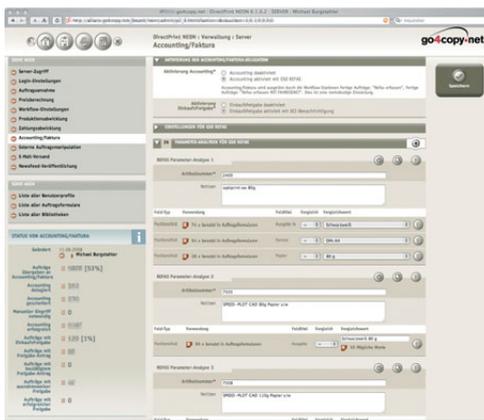


Verwaltung der externen
Auftragsmanipulationen

Stichwort Integration:

Ihr Netzwerk gibt den Takt vor. Egal ob Proxy, Firewall, Directory-Server, SSL, SAP, SAN, SMTP, RSS, NFS, SOAP, OCI, XML usw.

directprint.neon versteht sich „out-of-the-box“ mit zahlreichen Netzwerk-Diensten.



Verwaltung der
Accounting-/Faktura-
Einstellungen

Stichwort Security:

directprint.neon mixt bewährte Open-Source-Plattformen mit spezieller Applikationsarchitektur. Damit prallen typische Angriffe gegen PHP oder SQL einfach ab. Hochgranulare Zugriffsrechte auf Netzwerk-Dienste und Programmfunktionen verhindern mutwillige und versehentliche Katastrophen.

verordnet oder verlockend?



Startseite für eingeloggten Benutzer in GUI-Stil „Hellblau“



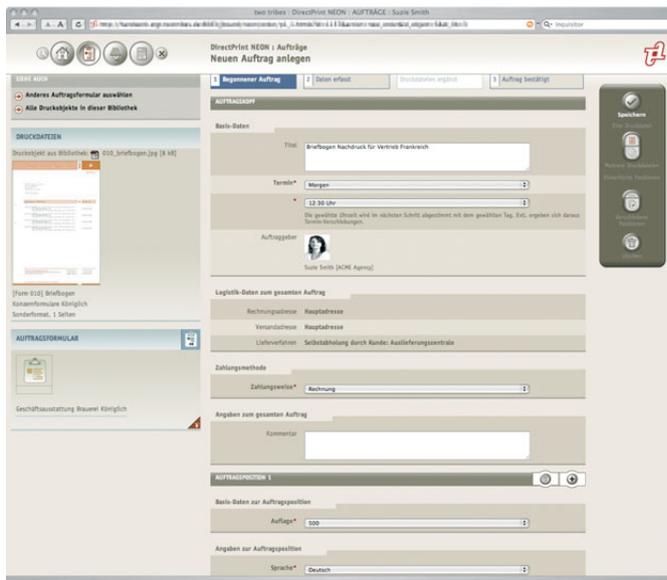
Ihre Kollegen entscheiden über den Erfolg Ihrer Web-to-Print-Lösung.

Zu kompliziert, zu eingeschränkt, zu langsam, zu ungewohnt? Dann helfen auch keine Memos und Verordnungen. Benutzt wird nur, was gefällt und was bequem ist.

Bequemlichkeit fängt beim Browser an:

Niemand braucht Plug-Ins, JavaScript oder Spezial-Druckertreiber. Das gewohnte Login/Passwort-Duo funktioniert sofort (per DirectoryServer/LDAP) oder ist gar nicht notwendig (per SAP-OCI). Und alle persönlichen Angaben stehen bereits drin (per Daten-Synchronisierung).

Erstellung eines (einfachen) neuen Druckauftrags



Gefälligkeit ist Kunden-Orientierung:

Ob Vorstandssekretariat oder Außendienst, jeden können Sie mit directprint.neon individuell bedienen. Mit eigenen Auftragsformularen, Verrechnungskosten oder Terminen.

So aktuell wie individuell:

directprint.neon bietet ausgefeiltes Messaging in allen Situationen, per Browser, E-Mail und natürlich auch über personalisierte RSS-NewsFeeds.

hoch lebe der vorgang!



Individuelle Geschäftsprozesse prägen ein Unternehmen, besonders beim Inhouse-Druckauftrag:

Bis das erste Blatt im Schacht liegt, müssen erst Preise berechnet, Termine koordiniert, Freigaben eingeholt und Drucker eingeteilt werden.

Und dann geht der „Papierkram“ erst richtig los ...

Hier spielt directprint.neon seine Stärken aus:

Schon bei der automatischen Preisberechnung von Druckaufträgen halten Sie alle Karten in der Hand.

Ein regel-basiertes Expertensystem erlaubt Ihnen nahezu alle Preismodelle, unabhängig von Druckmaschinen und starren Schemata. Auch fünf Packen Kopierpapier lassen sich damit korrekt auspreisen.

Ihre Druckaufträge durchlaufen eine frei definierbare Liste von Arbeitsstationen, die alle mit Aktionen gekoppelt werden können, z.B. Spooling, Accounting, Kunden-Benachrichtigung. Dabei übernimmt directprint.neon die Kommunikation mit vielen vorhandenen IT-Systemen. Natürlich alles revisions sicher protokolliert.

In Punkto Faktura zeigt sich directprint.neon besonders leistungsstark:

Schon die Budget-Freigabe kann automatisch über SAP erfolgen, genauso wie die spätere Buchung. XML-Standards wie OpenTRANS oder xCBL schaffen Verbindung zu einer Vielzahl von Faktura- und Accounting-Systemen.

Auch Ihre sehr speziellen Anforderungen kommen zum Tragen:

Sie erhalten maßgeschneiderte Software-Anpassungen und -Erweiterungen zu bezahlbaren Preisen – direkt aus Deutschland und ohne Call-Center.

The screenshot shows the 'DirectPrint NEON: Verwaltung: Preise' interface. The main window displays the 'Beschreibung der Preisliste' for 'LD A4 4c PRINT'. The title is 'LD A4 4c PRINT' and the description is 'EPS- und DTP-Dateiformate'. The article number is '0815'. The type is 'Satzpreis (x Auflage x Anzahl Seiten)'. The trigger is 'Lasersetzen DIN A4, Farbe, 100g Papier'. The field dependency is 'Vorgabe-Feld: Auflage'. The table below shows the factors for this price list.

Gültigkeitsbereich	Preis (€)	Artikelnummer	Kommentar
101	0	6500	-11
150			
71	0	8000	
100			
51	1	0000	
70			
38	1	1000	
50			
21	1	1300	
35			
10	1	2000	

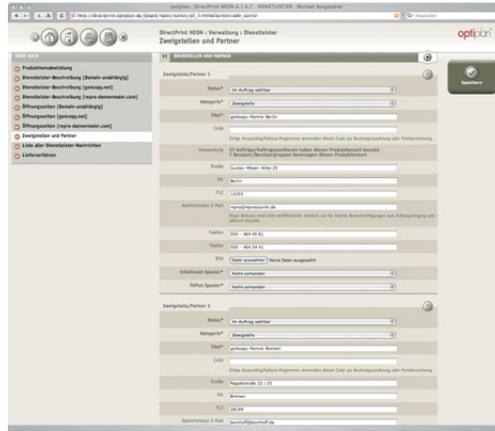
Verwaltung einer Preisliste

heute hier, morgen da





Mobilem Workflow-Status



Verwaltung der Dienstleister-Zweigstellen/Partner

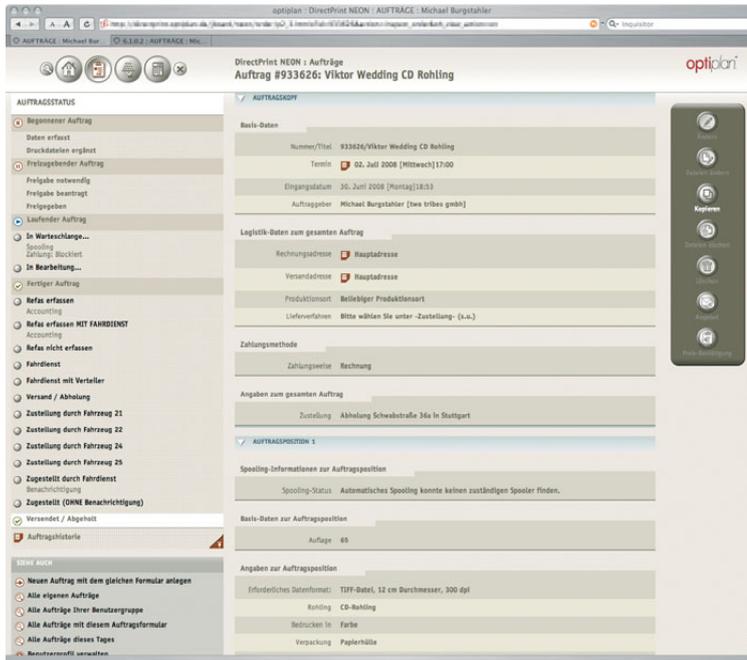
Inhouse-Druckereien sind selten alleine:

Häufig hat das Unternehmen mehrere Niederlassungen, Druckzentren oder externe Partner für besondere Drucksachen.

Da stellt sich die Frage:

Wo wird am besten produziert und wer weiß das im Einzelfall?

Die Druckerei kennt die Kapazitäten, Zuständigkeiten und Standards. Der Auftraggeber weiß, wo er gerade ist und wo der Job hin soll. direct-print.neon kann entscheiden, was im Einzelfall optimal ist.



Auftragstasche für Administratoren mit Workflow-Bedienung

Der Schlüssel liegt im „Geo-Dispatching“:

Sie definieren Regeln, welcher Produktionsort was kann, welche Spooler dort sind und welche Benutzer selbst entscheiden dürfen.

Das funktioniert in der Praxis bis zur Einzel-Position eines Auftrags. Position 1 nach Frankfurt an Großformat, Position 2 bleibt im Haus auf Kleinformat, Position 3 muß erst noch angeschaut werden usw.

Das Ganze funktioniert auch unterwegs:

directprint.neon bietet für mobile Geräte (z.B. iPhone) eine spezielle Oberfläche, die ganz auf Workflow und Navigation zugeschnitten ist. Optimal für kleine Bildschirme, Touchscreen und EDGE/3G-Netze.

jede woche spaghetti bolognese?



Die wichtigsten Druckaufträge sind die regelmäßigen. Zum Beispiel der Speiseplan der Kantine. Die Urlaubsanträge, die Notizblocks, die Mitarbeiter-Zeitschrift. Hier muß es doch mit Web-to-Print besonders einfach sein, oder?

„Das wird gern bestellt“

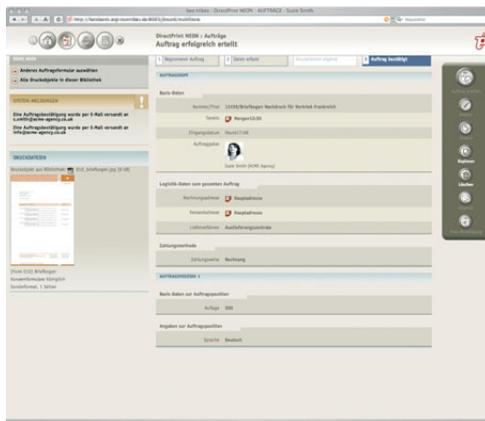
Jedes Unternehmen hat seinen Pool an Halbfertig- und Fertig-Drucksachen. Die kommen bei directprint.neon in die „Bibliotheken“, komplett mit zentral gepflegter Druckdatei für besonders schnelle Bestellungen.

„Nochmal das Gleiche bitte“

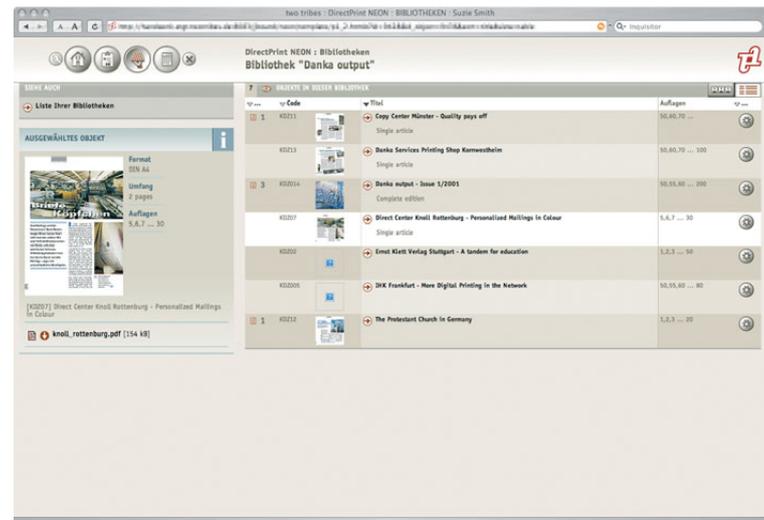
Jeder einmal gespeicherte Druckauftrag läßt sich kopieren, mit allen Parametern. Die Verbindung zwischen Original und Kopie bleibt dabei erhalten und man kann schnell nachvollziehen, wie hoch die Auflage letztes Jahr war.

Der besondere Clou:

Die Pflege der Bibliotheken können Sie an Fachabteilungen delegieren. Und zwar nur die Pflege, ganz spezifisch, ohne Eingriff in Produktionsbelange und andere Hoheitsbereiche der Druckerei.



Auftragsbestätigung für einen neuen Druckauftrag



Inhalt einer Bibliothek für Endkunden

so einfach kann es sein



Während sich andere Anbieter in Modulen und Optionen verlieren, macht es directprint.neon ganz einfach:

Drei Editionen für drei Preise. Ein Preis für Wartung und Updates mit Langfrist-Rabatten. Unlimitierte User, Unlimitierte Produktionsorte.



directprint.neon Small-Edition

enthält Expertensystem zur Druckpreis-Berechnung und verschlüsselte HTTPS-Verbindung

7.490 Euro



directprint.neon MidSize-Edition

enthält Spooler- und Accounting-Verbindung, Englische Oberfläche, unterstützt mobile Browser und Freigabe-Verfahren

11.290 Euro



directprint.neon LargeScale-Edition

unterstützt Online-Zahlung, Directory-Server, SAP, vergessene Passwörter und mehrere Domains

14.990 Euro

directprint.neon Software-Wartung

enthält alle Updates und Support

minus Rabatte für mehrjährige Wartung und Fernwartungszugang

15%

Alle Preisangaben zuzüglich 19% Mehrwertsteuer.

software von ihren kunden?



Bei Web-to-Print geht es um Kunden-Orientierung und Unabhängigkeit:

Dem Kunden alles so leicht wie möglich machen und die Druckerei befreien von Hersteller-spezifischen Systemkäfigen.

directprint.neon wird seit über 10 Jahren entwickelt von einem Team, das auch Druckerei-Kunde ist.

Und deshalb weiß, was Ihre Kunden wollen. Im Offset- und Digitaldruck.

Dazu bekommen Sie ausgewiesene Expertise in der Konzern-IT, Security, und Druckerei-Kalkulation.

Erfolgreich getestet von bekannten Größen der Finanzwirtschaft, öffentlichen Verwaltung und Bildungseinrichtungen. Nicht zu vergessen zahlreiche kleine und mittelständische Druckereien.

directprint.neon Server

Betriebssysteme:

- ⊙ Windows 2000/XP/Vista
- ⊙ OS X 10.4/10.5
- ⊙ Linux (alle Anbieter)
- ⊙ UNIX
- ⊙ Solaris 8/9/10
- ⊙ und weitere

RAM:

- ⊙ Mindestens 1 GigaByte frei

Festplatte:

- ⊙ Mindestens 200 MegaByte frei

directprint.neon Client

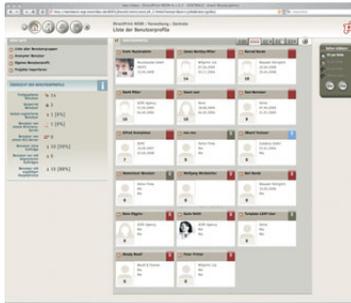
Browser:

- ⊙ Microsoft Internet Explorer 6/7/8
 - ⊙ Mozilla Firefox 2/3
 - ⊙ Apple Safari 2/3 (auch iPhone)
 - ⊙ Opera 8/9
 - ⊙ Konqueror
 - ⊙ Google Chrome
-

erst prüfen, dann kaufen



Karten-Ansicht:
Benutzerprofile



Mobile GUI:
Auftragstasche



Auftragsübersicht für Endkunden

Probieren Sie es selbst aus:

directprint.neon ist als Demo per Internet verfügbar, rund um die Uhr. Ohne Einschränkungen, mit Administrator-Rechten und allen Funktionen.

Demo-Server: <http://demo.directprint.de>



directprint.neon
betrieb & finanzierung



directprint.neon
für druckereien



directprint.neon
für bildung & behörden



twotribes
informationsgestaltung gmbh

Schwabstraße 36a
70197 Stuttgart
0711 : 6 66 02 80
directprint@twotribes.de
www.twotribes.de

Weitere Informationen

www.directprint.de